

Anfrage öffentlich	Datum 06.10.2022	Nummer F0264/22
Absender Stadtrat Oliver Müller Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 06.10.2022	

Kurztitel Überfällige Stellungnahmen und Drucksachen aus dem Kulturdezernat
--

Mit Dienstantritt der aktuellen Kulturbeigeordneten Regina-Dolores Stieler-Hinz ist bedauerlicherweise zu konstatieren, dass Stellungnahmen zu Anträgen oder Anfragen des Stadtrates, die den Kulturbereich betreffen – wenn überhaupt – außerhalb jeder von der Geschäftsordnung vorgegebenen Frist beschieden werden. Selbst auf Nachfragen dazu im Ausschuss oder eigens, wie neulich im Theaterausschuss, gefasste Beschlüsse zur Vorlage von Konzeptpapieren etc. werden launisch kommentiert bzw. über Monate einfach ignoriert. Ein unglaublicher Vorgang!

Ich frage die Oberbürgermeisterin:

Warum ist das so? Woran liegt das bloß? Ist es Gedankenlosigkeit, Gleichgültigkeit oder Ignoranz? Oder doch gar Arroganz?

Wie beurteilen Sie, sehr geehrte Oberbürgermeisterin, dass derzeit u.a. folgende Vorlagen nicht beschieden bzw. unbeantwortet sind, die Arbeit daran, wie bspw. am Thema Orchesterprobenraum über Jahre still steht und verschleppt wird, die Arbeitsbedingungen des Orchesters nicht dem geltenden Arbeitsschutz entsprechen und Folgeschäden von der Kulturbeigeordneten offenbar billigend in Kauf genommen werden, dabei ist es unsere Aufgabe und zwar nicht nur als Stadträtinnen und Stadträte, Schaden von der Landeshauptstadt abzuwenden – so besagt es unser geleisteter Eid:

- Orchesterprobenraum (A0125/21)
- Konkretisierung zur Umsetzung der Kulturstrategie/ Plan B der Kulturhauptstadtbewerbung
- Theaterballettschule (A0199/21)
- Feeling East (DS0433/21)
- Kommunales Bildungszentrum (DS0415/21)
- Wanderausstellung „Kunst am Bau“

.....

Was werden Sie konkret unternehmen, um diese unhaltbaren Vorgänge nachhaltig abzustellen und endlich wieder zu einem geschäftsordnungskonformen Arbeiten auf Augenhöhe auch im Kulturbereich zu zurückzufinden?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat/Kulturausschussvorsitzender